



Schlafapnoe bei Patienten mit amyotropher Lateralsklerose

K.-P. Czudaj*, S. Suchi, B. Schönhofer***

* Klinikum Region Hannover, KH Oststadt-Heidehaus, Hannover,
** data-quest Suchi & Berg GmbH, Göttingen

Klinikum Region Hannover
Krankenhaus Oststadt-
Heidehaus
Hannover

Klinik für Pneumologie,
Schlafmedizin und
Intensivmedizin

Chefarzt
Prof. Dr. med. B. Schönhofer

Einleitung:

Es ist wenig bekannt darüber, wie häufig ein Schlafapnoe-Syndrom (SAS) bei Patienten mit amyotropher Lateralsklerose (ALS) auftritt. Bei den abschliessend untersuchten Patienten bestand keine chronisch ventilatorische Insuffizienz.

Patientendaten und Methode:

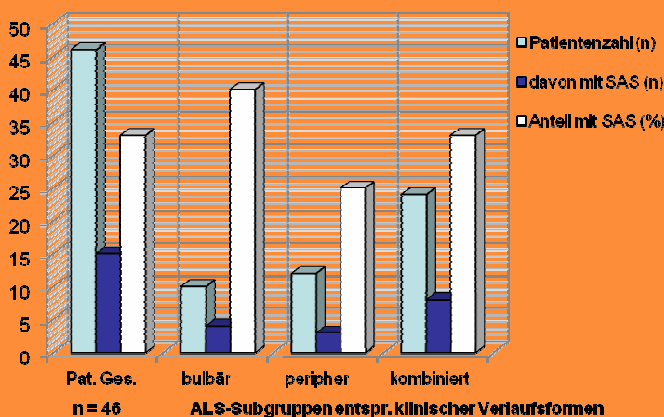
Observationsstudie aller im Zeitraum 01.01.03 - 31.12.07 in der Klinik untersuchten **85 ALS-Patienten:**

- 61% Männer, 39% Frauen; mittleres Alter: $60,2 \pm 12,5$ Jahre; mittlerer BMI $24,4 \pm 3,7$ kg/m²;
- Die Registrierung von Apnoen und Hypopnoen erfolgte polygraphisch. Die Polygraphien wurden validiert. Ein Apnoe-Hypopnoe-Index (AHI) $> 5/h$ wurde als relevantes SAS gewertet. Die Differenzierung des SAS in obstruktiven und zentralen Ursprungs war möglich.
- Die Einteilung der ALS-Patienten in Subgruppen erfolgte bei Erstkontakt in unserer Klinik entsprechend der klinisch führenden Manifestationsform der ALS.
- Bei der **initialen Datenauswertung** ohne Berücksichtigung von zusätzlichen Hinweisen auf eine ventilatorische Insuffizienz (Hypoventilationen) liess sich bei 43 ALS-Patienten (50,6%) ein SAS vermuten.
- In die **abschliessende Auswertung** gingen aber nur Patienten ein, die keine zusätzliche Hypoventilation aufwiesen. Patienten, bei denen anhaltende Sauerstoff-Entsättigungen bestanden (Hypoventilationen als Hinweis auf eine ventilatorische Insuffizienz), wurden aus der Analyse entfernt: **Die Gesamtzahl der untersuchten ALS-Patienten reduzierte sich auf n = 46.**

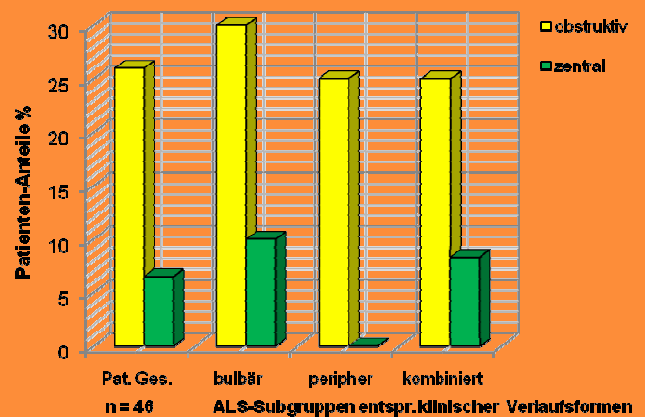
Ergebnisse:

Schlafapnoe bei ALS	Gesamtkollektiv	Subgruppen entspr. klinischer Manifestationsform		
		bulbär führend	peripher führend	kombiniert
Patientenzahl (n)	46	10	12	24
davon mit SAS (n)	15	4	3	8
Anteil mit SAS (%)	32,61%	40,00%	25,00%	33,33%
Mittlerer RDI (1/h) (MW \pm SD)	$18,81 \pm 13,36$	$19,3 \pm 10,0$	$12,23 \pm 5,12$	$21,03 \pm 15,21$

Häufigkeit von Schlafapnoe bei ALS-Patienten



Formen der Schlafapnoe bei ALS-Patienten



Schlussfolgerungen:

- Bei ALS-Patienten lässt sich überdurchschnittlich häufig eine obstruktive Schlafapnoe finden.
- Die Schlafapnoe ist bei ALS-Patienten durchaus als eine beachtenswerte Komorbidität anzusehen, über deren therapeutische Konsequenz im Einzelfall zu entscheiden ist.